



## Übungsblatt 6

(Abgabe am 08.12.21 im Hörsaal oder per E-mail, Übung am 09.12.21 oder 10.12.21)

### Aufgabe 15: Lorentzinvariante Schreibweise der Elektrodynamik

(5 Kreuze)

Aus dem kovarianten Viererpotential  $A_\mu = (\Phi/c, -\mathbf{A})$  gewinnt man den elektromagnetischen Feldstärketensor

$$F_{\mu\nu} = \partial_\mu A_\nu - \partial_\nu A_\mu = \begin{pmatrix} 0 & E_x/c & E_y/c & E_z/c \\ -E_x/c & 0 & -B_z & B_y \\ -E_y/c & B_z & 0 & -B_x \\ -E_z/c & -B_y & B_x & 0 \end{pmatrix}$$

sowie den dualen Tensor ( $\epsilon_{\mu\nu\rho\sigma}$  ist der Epsilon-Tensor)

$$\tilde{F}_{\mu\nu} = \frac{1}{2} \epsilon_{\mu\nu\rho\sigma} F^{\rho\sigma} = \begin{pmatrix} 0 & B_x & B_y & B_z \\ -B_x & 0 & E_z/c & -E_y/c \\ -B_y & -E_z/c & 0 & E_x/c \\ -B_z & E_y/c & -E_x/c & 0 \end{pmatrix}.$$

a) Drücken Sie die folgenden Feldinvarianten (Lorentzskalare) durch  $\mathbf{E}$  und  $\mathbf{B}$  aus.

- i)  $F_{\mu\nu} F^{\mu\nu}$
- ii)  $F_{\mu\nu} \tilde{F}^{\mu\nu}$
- iii)  $\tilde{F}_{\mu\nu} \tilde{F}^{\mu\nu}$

b) In Abwesenheit von Ladungen lauten die Maxwellgleichungen

$$\partial_\mu F^{\mu\nu} = 0, \quad \partial_\mu \tilde{F}^{\mu\nu} = 0.$$

- i) Stellen Sie die Bewegungsgleichung für das Vektorpotential  $A_\mu(x)$  auf.  
*Hinweis:* Verwenden Sie den d'Alembert-Operator  $\square = \partial_\mu \partial^\mu$ .
  - ii) Wie vereinfacht sich die Bewegungsgleichung bei *Lorenz-Eichung*  $\partial_\mu A^\mu = 0$ ?
  - iii) Lösen sie die Bewegungsgleichung aus ii) mit dem Ansatz  $A^\mu(x) = a^\mu e^{ik \cdot x}$ . Welche Bedingungen erfüllen  $k$  und  $a$ ?
  - iv) Drücken Sie  $\mathbf{E}(x)$  und  $\mathbf{B}(x)$  durch  $\mathbf{a}$  und  $\mathbf{k}$  aus und berechnen Sie  $\mathbf{E} \cdot \mathbf{k}$ ,  $\mathbf{B} \cdot \mathbf{k}$ ,  $\mathbf{E} \cdot \mathbf{B}$  und  $B^2 - E^2/c^2$  (vgl. a)). Gibt es ein Inertialsystem, in dem die ebene elektromagnetische Welle ein rein elektrisches Feld ( $\mathbf{B} = 0$ ) oder ein rein magnetisches Feld ( $\mathbf{E} = 0$ ) ist?
- c) Zeigen Sie, dass  $F_{\mu\nu}$  invariant ist unter *Eichtransformationen*  $A_\mu \mapsto A_\mu - \partial_\mu f$  mit beliebigem  $f \in C^\infty(\mathbb{R}^4)$ . Welcher Gleichung muss die Erzeugendenfunktion  $f$  genügen, damit die Lorenzeichung erfüllt bleibt?
- d) In Anwesenheit von Ladungen lauten die inhomogenen Maxwellgleichungen  $\partial_\mu F^{\mu\nu} = \mu_0 j^\nu$  mit der (lorentzinvarianten) Permeabilität des Vakuums  $\mu_0$  und der Viererstromdichte  $j^\nu = (c\rho, \mathbf{j})$ . Zeigen Sie, dass  $j^\nu$  divergenzfrei ist, d.h.  $\partial_\nu j^\nu = 0$  und dass damit die Kontinuitätsgleichung für die Ladung folgt:

$$\partial_t \rho + \nabla \cdot \mathbf{j} = 0.$$

- e) Zeigen Sie, dass die Viererkraft  $F^\mu = qu_\nu F^{\nu\mu}$  senkrecht auf  $u_\mu$  steht ( $u \cdot F = 0$ ). Um welche Kraft handelt es sich und welche Bedeutung hat der Lorentzskalar  $q$ ?

**Aufgabe 16: Lorentztransformation der Felder**

(schriftlich, 7 Punkte)

Die elektromagnetischen Feldstärken transformieren sich bei einem Wechsel des Inertialsystems gemäß

$$F'^{\mu\nu} = \Lambda^\mu_\alpha \Lambda^\nu_\beta F^{\alpha\beta} = \Lambda^\mu_\alpha F^{\alpha\beta} (\Lambda^T)_\beta^\nu = (\Lambda F \Lambda^T)^{\mu\nu}.$$

- a) (3 Punkte) Betrachten Sie einen Lorentzboost von ein Inertialsystem  $S$  in ein Inertialsystem  $S'$  mit  $\mathbf{v} \parallel \mathbf{e}_x$ , d. h.

$$\Lambda = \begin{pmatrix} \lambda & 0 \\ 0 & \mathbb{1} \end{pmatrix} \quad \text{mit } \lambda = \gamma \begin{pmatrix} 1 & -\beta \\ -\beta & 1 \end{pmatrix}.$$

Zeigen Sie, dass die Komponenten  $F_{23}$  und  $F_{01}$  invariant sind. Was folgt damit für  $B'_x$  und  $E'_x$ ?

*Hinweise:* Schreiben Sie  $F = \begin{pmatrix} f & g \\ -g^T & h \end{pmatrix}$  mit den 2x2 Matrizen  $f, g, h$ . Verwenden Sie  $\begin{pmatrix} A & B \\ C & D \end{pmatrix} \begin{pmatrix} \Gamma & 0 \\ 0 & \Delta \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} A\Gamma & B\Delta \\ C\Gamma & D\Delta \end{pmatrix}$  für beliebige 2x2 Matrizen  $A, B, C, D, \Gamma, \Delta$ .

- b) (2 Punkte) Zeigen Sie, dass aus  $g' = \lambda g$  (siehe a)) folgt:

$$E'_y = \gamma(E_y - vB_z), B'_y = \gamma\left(B_y + \frac{vE_z}{c^2}\right),$$

$$E'_z = \gamma(E_z + vB_y), B'_z = \gamma\left(B_z - \frac{vE_y}{c^2}\right).$$

- c) (2 Punkte) Im Ursprung von  $S'$  ruhe eine Punktladung  $q$ . Zeigen Sie, dass zwischen den Feldern  $\mathbf{E}$  und  $\mathbf{B}$  im Bezugssystem  $S$  die Beziehung

$$\mathbf{B} = \frac{1}{c^2} \mathbf{v} \times \mathbf{E}$$

gilt.

Im Grenzfall  $v \ll c$  ist dabei

$$\mathbf{E} = \frac{q}{4\pi\epsilon_0} \frac{\mathbf{r}}{r^3}$$

das Coulomb-Feld der Punktladung  $q$ . Welches bekannte Gesetz ergibt sich damit für das Magnetfeld  $\mathbf{B}$ ?